



DEUTSCHLAND

Kultur im Ruhrgebiet

Im Zeichen des Wandels

„Tief im Westen, wo die Sonne verstaubt, ist es besser, viel besser, als man glaubt“, sang Herbert Grönemeyer. Das Ruhrgebiet steht als junges und ungewöhnliches Reiseziel für Industriekultur und hochkarätige Kunst. Staub und Kohlehalden sind Vergangenheit. Wo die Kumpel malochten, findet heute Kultur statt! In stillgelegten Zechen und Hochöfen, edlen Villen und Arbeitersiedlungen gehen wir auf Erkundungstour.

4 Tage ★★★★★ 1,4 (142) **ab 675,- € pro Person**  Christoph Wilmer

REISEVERLAUF

1. TAG: Welterbe Zeche Zollverein

Karlsruhe Hbf 8.10 Uhr - Fahrt über Mannheim und Köln nach **Essen**. Hier erwartet uns mit der **Zeche Zollverein** ein UNESCO-Weltkulturerbe und das bekannteste Industriedenkmal der Region. 8000 Bergleute arbeiteten über und unter Tage, bis die Zeche als die letzte der einst größten Bergbaustadt Europas 1986 stillgelegt wurde. Wir folgen dem Weg der Kohle und erleben eine einzigartige Mischung aus Design, Geschichte und lebendiger Kultur. Das Café Kohlenwäsche und das Bistro Butterzeit (so hieß die Mittagspause der Bergleute) laden zur Rast ein. Anschließend erfahren wir in der ehemaligen **Kokerei** im Rahmen einer **Führung** mehr über die Produktion und die Menschen, die hier gearbeitet haben. Danach fahren wir in die **Innenstadt**. Unser Reiseleiter nimmt uns auf einen kleinen **Orientierungsrundgang** mit.

2. TAG: Auf den Spuren der Krupps

Essen - ein Architektur-Highlight ist die **Gartenstadt Margarethenhöhe**, entstanden ab 1909 als Musterbeispiel für menschenfreundlichen Siedlungsbau im Kontrast zu den beengten Arbeiterquartieren der Industrialisierung. Benannt nach der Stifterin Margarethe Krupp ist diese Wohngegend bis heute begehrt. Anschließend geht es zur herrschaftlichen **Villa Hügel** inmitten eines Parks. Sie war der Familiensitz der Krupps. Prominente, gekrönte Häupter und Künstler gingen hier ein und aus. Wir tauchen in die Familien- und Firmengeschichte ein. Bei einer **Schiffahrt auf dem Baldeneysee** können wir die Natur genießen! Nachmittags dreht sich im **Museum Folkwang** alles um die Kunst: Die herausragende Sammlung umfasst vor allem Werke des 19. Jhs und der klassischen Moderne.

3. TAG: Altes Eisen – frisches Grün

1 / 2

Essen - kurzer Stopp in der denkmalgeschützten Arbeitersiedlung **Eisenheim**. Vor etwa 170 Jahren von der Gutehoffnungshütte erbaut, wurde sie in den 1970er Jahren vor dem Abriss gerettet. Ein Wahrzeichen der Region ist der **Gasometer Oberhausen**, einst der größte Gasspeicher Europas. Heute wird er für Ausstellungen genutzt. Ein gläserner Aufzug bringt uns zur Aussichtsplattform auf 117 m Höhe. Die Mittagspause verbringen wir im **Innenhafen** von **Duisburg**, einem aktuellen Szene-Viertel. Danach staunen wir im **Landschaftspark Duisburg-Nord** darüber, was aus einem stillgelegten Eisen-Hüttenwerk werden kann: Wunderbar gestaltete Gärten verwandeln Industriegelände und Gleis-Trassen in ein Erholungsgebiet, wo man auf dem Hochofen klettern oder im Gasometer tauchen kann. Anschließend besteigen wir die **kleine Halde auf der Heinrich-Hildebrand-Höhe** und bestaunen auf der Spitze das Kunstwerk „Tiger & Turtle – Magic Mountain“.

4. TAG: Zechenromantik

Essen - bevor wir die Heimreise antreten, fahren wir nach **Dortmund**. „Schloss der Arbeit“ nannten Zeitgenossen die **Zeche Zollern**. Bei der **Führung** steht die Architektur der Jahrhundertwende im Mittelpunkt, wie die Maschinenhalle mit dem herrlichen Jugendstilportal. Nach dem Mittagessen im „Pferdestall“ (fakultativ) Rückfahrt über Köln - Mannheim nach **Karlsruhe** (ca. 19.00 Uhr).

LEISTUNGEN

- Fahrt im komfortablen Luxus-Fernreisebus
- Qualifizierte Hirsch-Reiseleitung
- 3 Übernachtungen im Zimmer mit Bad oder Dusche und WC
- Frühstücksbuffet
- Gruppentrinkgelder im Hotel
- Örtliche Steuern und Abgaben
- Eintrittsgelder
- Schifffahrt
- Privatführungen

Das Formblatt zu vorvertraglichen Unterrichtung über Ihre Rechte bei einer Pauschalreise, Hinweise zur Barrierefreiheit, zu Versicherungen und weitere wichtige Informationen finden Sie hier.

TERMIN & PREIS

16.07.2026 - 19.07.2026

Hotel Ramada By Wyndham Essen

DZ mit Bad oder Dusche und WC € 675,-

EZ mit Bad oder Dusche und WC € 795,-

zubuchbare Optionen

Halbpension € 95,-

Klimaschutzbeitrag (freiwillig) € 5,-

HOTEL

Essen, Hotel Ramada By Wyndham Essen ★★★★★

Sie wohnen im ****-Sterne Hotel RAMADA BY WYNDHAM ESSEN, nur wenige Gehminuten von der Innenstadt entfernt. Die komfortablen Zimmer verfügen über Bad oder Dusche und WC, Föhn, TV, Klimaanlage, Safe, Kaffeemaschine sowie WLAN. Morgens bedienen Sie sich am Frühstücksbuffet. Bei Buchung der Halbpension genießen Sie Ihr Abendessen im hoteleigenen Restaurant.



Änderungen vorbehalten